

# O liebe Seele, zieh' die Sinnen

BWV 494

G Am G C D F#° C#° D D Am D<sup>6</sup> E Am F#° G D F#m

O lie-be See-le, zieh' die Sin-nen von schnö-der Welt und Wol-lust ab, Er  
so ruft dein Schö-pfer von der Zin-nen der ho-hen Him-mels-burg her-ab.

Bm D Em A<sup>6</sup> A D D<sup>6</sup> C D F#° G G<sup>6</sup> A D D G C<sup>6</sup> G<sup>6</sup> D D<sup>6</sup>

4 zeigt dir We-ge und schö-ne Ste-ge, auf wel-chen du dich recht kannst lo-ben und

8 Em G<sup>6</sup> A C#° D Bm Em tr C<sup>6</sup> G C G Bm F#° D G

al-les ha-ben, wo-rin-nen dei-ne See-le fin-det Ruh'.